



Dezernat, Dienststelle  
III/68/681/1

# Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	09.03.2023

## **Neue Bushaltestellen in der Schweden-Siedlung Vingst und im Servatiusviertel Ostheim hier: Beschluss der BV Kalk vom 20.10.2022, TOP 7.5**

Die Bezirksvertretung Kalk hat in der Sitzung am 20.10.2022 folgenden Beschluss gefasst:

„Die Verwaltung der Stadt Köln wird gebeten

1. der Bezirksvertretung Kalk bis zum 1. Quartal 2023 darzustellen, welche Gebiete im Stadtbezirk Kalk noch nicht durch den Nahverkehrsplan abgedeckt sind;
2. ebenfalls bis zum 1. Quartal 2023 dazulegen, wie die Gebiete unter Nummer 1 entsprechend in das ÖPNV-Netz angebunden werden und
3. zum gleichen Zeitpunkt mitzuteilen, wie sie gedenkt, das Servatiusviertel und die Schwedensiedlung in das ÖPNV-Netz zu integrieren.“

Die Verwaltung hat den Beschluss in Zusammenarbeit mit der Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB) geprüft:

Zu 1.: An der ÖPNV-Erschließung im Stadtbezirk Kalk haben sich seit der Untersuchung im Rahmen der Aufstellung des 3. Nahverkehrsplans<sup>1</sup> (NVP) der Stadt Köln keine grundlegenden Änderungen im Liniennetz ergeben, die Einfluss auf die nicht-erschlossenen Gebiete haben. Daher entspricht die Darstellung der nicht-erschlossenen Gebiete (mit mehr als 500 Einwohnern) im NVP weitestgehend der heutigen Situation (siehe NVP, Seite 142, Abb. 6-2).

Änderungen im ÖPNV-Angebot im Stadtbezirk Kalk dienten in den letzten Jahren vornehmlich

- der Entlastung stark frequentierter Stadtbahn- und Buslinien durch Angebotsausweitungen im Busverkehr (z. B. Einrichtung der Linien 171, 179),
- der Ausweitung des Abend- und Nachtverkehrs (Linie 157, vgl. Vorlagen-Nr. [1183/2017](#)) und
- der verbesserten, barrierefreien Erreichbarkeit des Bezirkszentrums (Linie 193, eingestellt mit Fertigstellung des Aufzugs an der Stadtbahnhaltestelle Vingst im August 2022).

Zu 2.: Auch an der Beurteilung der Handlungsmöglichkeiten zur Verbesserung der ÖPNV-Anbindung für die nicht-erschlossenen Gebiete hat sich im Vergleich zur Darstellung im NVP grundsätzlich nichts geändert (siehe NVP, Seite 144/145).

<sup>1</sup> Siehe <https://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf66/dritter-nahverkehrsplan-12-2017.pdf>

Die Mehrheit der nicht-erschlossenen Gebiete im Stadtbezirk Kalk kann aufgrund der straßenräumlichen Gegebenheiten nicht mit Linienbussen erschlossen werden. Für diese Gebiete ist mittelfristig zu prüfen, ob eine Erschließung über on-demand-Verkehre in Frage kommt. Dies kann aber erst nach Abschluss des derzeit laufenden Pilotprojekts KVB-Isi und der Auswertung der dabei gewonnenen Ergebnisse erfolgen. Erste Zwischenergebnisse liegen mittlerweile vor (siehe Vorlagen-Nr. [0486/2023](#)). Ende 2024 soll das Pilotprojekt abgeschlossen werden. Die Erweiterung des on-demand-Gebietes auf Kalk vor Ende des Pilotversuchs ist aufgrund des begrenzten Budgets ausgeschlossen.

Zu 3.: Für die Gebiete Servatiusviertel und die Schwedensiedlung gilt beispielhaft das unter Punkt 2 dargelegte Vorgehen: Beide Gebiete sind aufgrund der straßenräumlichen Gegebenheiten (Tempo 30-Zonen, Aufpflasterungen etc.) zurzeit nicht mit Linienbussen befahrbar. Häufig lässt die verbleibende Fahrbahnbreite keinen Begegnungsverkehr mit Linienbussen zu. Deshalb ist auch hier abzuwarten, welche Erkenntnisse sich aus dem Pilotbetrieb von KVB-Isi ergeben. Danach kann eine erneute Prüfung möglicher Alternativen zur Erschließung mit Linienbussen erfolgen.

Eine erste Verbesserung der Erschließung für das Gebiet rund um die Nobelstraße wird mittelfristig durch die Einrichtung einer neuen Haltestelle für die Buslinie 179 im Zuge des Baus eines Kreisverkehrs an der Kreuzung Ostheimer Straße/Nobelstraße erreicht. Ein Fertigstellungstermin kann aber zurzeit noch nicht genannt werden.